

# Kein Abriss der Personalwohnheime Prießnitzweg 18 - 22

## Bezahlbaren Wohnraum verteidigen

Das Klinikum Stuttgart hat alle Personalwohnheime für 23,5 Millionen Euro an die städtische Wohnungsgesellschaft SWSG gekauft. Die SWSG will die Personalwohnungen im Prießnitzweg 18 - 22 trotz guter Bausubstanz und geringem Instandhaltungs- und Modernisierungsbedarf abreißen. Alle Bewohner\*innen sollen bis Juni 2019 ausziehen. Dann sollen die Gebäude abgerissen werden. Es sollen Neubauten entstehen mit Kaltmieten von 9,60 Euro pro Quadratmeter für ein WG-Zimmer und 10,86 Euro für Appartements. Das ist eine Verdreifachung der heutigen Mieten für die Auszubildenden und Beschäftigten des Klinikums. Durch den Abriss der Personalwohnheime und die teuren Neubaumieten wird die Personalnot am Klinikum weiter verschärft.

Die Unterzeichnenden fordern

- den Erhalt der Personalwohnheime im Prießnitzweg 18 bis 22
- die Durchführung aller notwendigen Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen
- die sofortige Wiedervermietung der bereits leer stehenden Wohnungen, Appartements und Zimmer.

Name	Adresse	Unterschrift	E-Mail für weitere Infos

Herausgeber: SWSG-Mieterinitiative – Email [info@mieterinitiativen-stuttgart.de](mailto:info@mieterinitiativen-stuttgart.de) – Internet [www.mieterinitiativen-stuttgart.de](http://www.mieterinitiativen-stuttgart.de)

Unterschriftenlisten schicken oder abgeben bei Familie Kalaitzidis, Prießnitzweg 18, 70374 Stuttgart